



Jahresabschluss 2021

**Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
des Landkreises Waldshut**



**LANDKREIS
WALDSHUT**

Luftaufnahme Deponie Lachengraben mit Erweiterungsfläche, Erich Meyer, 79686 Hasel

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Vorlage an den Kreistag	1
II. Wirtschaftliche und rechtliche Grundlagen	3
III. Lagebericht nach § 16 Eigenbetriebsgesetz	4
1. Geschäftsergebnis	4
2. Erträge und Aufwendungen	5
3. Investitionen	12
4. Änderungen im Bestand der Grundstücke	13
5. Personalentwicklung	13
6. Eigenkapital	13
7. Rückstellungen	13
8. Gebührenrechtliches Ergebnis	14
IV. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	17
V. Anhang	28
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	28
2. Erläuterungen zur Bilanz	29
3. Erfolgsübersicht 2021	38
4. Anlagengitter 2021	39

Vorlage an den Kreistag

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut für das Wirtschaftsjahr 2021 werden gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz dem Kreistag zur Feststellung vorgelegt.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss geprüft.

I. ANTRAG AN DEN KREISTAG

Der Jahresabschluss 2021 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird wie folgt festgestellt:

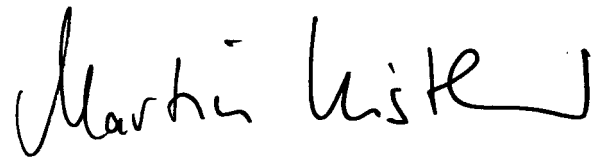
1.1	Bilanzsumme	56.971.911,59 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	17.485.272,01 €
	- das Umlaufvermögen	39.474.078,17 €
	- die Rechnungsabgrenzungsposten	12.561,41 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.852.889,79 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	418.268,00 €
	- die Rückstellungen	50.638.392,26 €
	- die Verbindlichkeiten	4.062.361,54 €
1.2	Jahresgewinn	2.595.341,43 €
1.2.1	Summe der Erträge	23.912.892,35 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	21.317.550,92 €

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der handelsrechtliche Jahresgewinn in Höhe von 2.595.341,43 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2021 wird zur Kenntnis genommen.

Waldshut-Tiengen, den 20.07.2022

A handwritten signature in black ink, reading "Martin Kistler". The signature is written in a cursive style with a large initial 'M' and a long horizontal stroke at the end.

Dr. Kistler, Landrat

BERICHT ÜBER DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2021

II. WIRTSCHAFTLICHE UND RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Die Abfallwirtschaft des Landkreises wird seit 01.01.1992 in der Betriebsform eines Eigenbetriebes geführt. Nach der Betriebssatzung führt der Eigenbetrieb die Bezeichnung „Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut“. Der Eigenbetrieb ist rechtlich ein nichtwirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne des § 1 Eigenbetriebsgesetz vom 08.01.1992 in Verbindung mit § 102 Abs. 4 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Nach der Betriebssatzung sind die Organe des Eigenbetriebs der Kreistag, der Ausschuss für Technik, Umwelt und Verkehr sowie der Landrat, deren Zuständigkeit sich nach der Hauptsatzung des Landkreises richtet. Zweck des Eigenbetriebs ist die Entsorgung, Wiederverwertung und Beseitigung von Abfällen im Kreisgebiet und der Betrieb der dazu notwendigen Anlagen.

Bezüglich der Wirtschaftsführung und der Rechnungslegung sind die Vorschriften des Eigenbetriebsrechtes anzuwenden. Der Eigenbetrieb führt seine Rechnung nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung und wickelt die Kassengeschäfte über eine Sonderkasse und vier eigene Bankkonten ab. Die Abwicklung des Rechnungswesens erfolgt seit dem 01.01.2006 über das landeseinheitliche EDV-Verfahren „SAP Easy Access R/3“ im Dialogverbund mit dem Zweckverband KOMM.ONE (ehemals ITEOS), Betriebsstätte Freiburg. Zur Erfassung der angelieferten Abfallmengen mit Angaben zur Abfallart und Herkunft wird ab dem 01.01.2014 auf der Mülldeponie Lachengraben, dem Regionalen Annahmезentrum Münchingen (RAZ) und der Grünabfallkompostierungsanlage Küssaberg (GAK) das EDV-Verfahren "ATHOS AWS-32" eingesetzt. Die mit diesem Verfahren erfassten Daten werden in Form von Grafiken und Listen statistisch ausgewertet sowie die Rechnungsstellung an Direktanlieferer aufbereitet.

Der gemäß § 14 Eigenbetriebsgesetz aufgestellte Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Waldshut für das Wirtschaftsjahr 2021 wurde vom Kreistag in der Sitzung vom 09.12.2020 beschlossen. Eine Änderung des Wirtschaftsplanes nach § 15 Eigenbetriebsgesetz erfolgte im Wirtschaftsjahr nicht.

III. LAGEBERICHT NACH § 16 EIGENBETRIEBSGESETZ

1. Geschäftsergebnis

Der Erfolgsplan 2021 schloss mit Erträgen in Höhe von 22.961.700,00 €, denen Aufwendungen in Höhe von 21.629.214,00 € gegenüberstanden. Geplant war ein Jahresgewinn in Höhe von 1.332.486,00 €. Die Erträge des Wirtschaftsjahres 2021 überschreiten den Plan tatsächlich um 951.192,35 €, wohingegen die geplanten Aufwendungen um 311.663,08 € unter dem geplanten Ergebnis bleiben. Somit kommt es zu einem handelsrechtlichen Jahresgewinn für das Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 2.595.341,43 €.

Darin nicht enthalten ist die Zuführung einer gebührenrechtlichen Kostenüberdeckung nach KAG, die sich aufgrund der zweijährigen Gebührenkalkulation 2021/2022 aus der Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses zum Abschluss des zweiten Gebührenjahres 2022 ergibt (siehe Abschnitt „Gebührenrechtliches Ergebnis“) und sich erst in der Gesamtschau der Jahresabschlüsse 2021 und 2022 herleiten lässt. Ebenfalls nicht berücksichtigt ist die Kostenunterdeckung aus den Vorjahren 2015-2016 und 2019, welche in der Gesamtschau mit dem Abschluss des Gebührenkalkulationszeitraums 2021/2022 Anrechnung finden wird.

Es wird vorgeschlagen, den handelsrechtlichen Jahresgewinn 2021 von 2.595.341,43 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Das Jahresergebnis 2021 setzt sich aus den Betriebszweigen „Kommunale Abfallentsorgung“ mit einem Überschuss in Höhe von 2.519.894,56 € und einem Überschuss in Höhe von 75.446,87 € beim „Betrieb gewerblicher Art (BgA) Wertstoffe“ zusammen (siehe Erfolgsübersicht 2021 in Anhang V. Ziffer 3). Die Ergebnisse der kommunalen Abfallentsorgung und des BgA Wertstoffe sind zusammengefasst zu betrachten. Die Trennung in zwei Betriebszweige hat keinen betrieblichen Hintergrund, sondern erfolgt aus rein steuerlichen Gründen.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Bilanzsumme um 1.418.388,39 € auf 56.971.911,59 €. Dies liegt größtenteils an dem Zuwachs im Umlaufvermögen in Höhe von 2.154.161,91 €, saldiert um die Abnahme des Anlagevermögens von insgesamt 735.736,46 € auf der Aktivseite.

Infolge der gebildeten Rückstellungen abzüglich der erhaltenen Fördermittel und Zuschüsse Dritter erhöhen sich auf der Passivseite die Rückstellungen um 214.205,40 €. Die Summe der Verbindlichkeiten reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um 1.406.392,44 €.

Die Erläuterungen zur Bilanz im Anhang geben hierzu ein detailliertes Bild.

2. Erträge und Aufwendungen

Die Summe der erzielten Erträge beläuft sich auf 23.912.892,35 €. Damit werden die für das Wirtschaftsjahr 2021 geplanten Erträge in Höhe 22.961.700,00 € deutlich überschritten.

Aufgrund der zweijährigen Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 und 2022 wurde für 2021 mit Erträgen aus Hausmüllgebühren und Müllsackverkäufen von insgesamt 16.200.000,00 € gerechnet. Tatsächlich vereinnahmt wurden insgesamt 16.311.351,63 €. In Folge der Umstellung auf das neue Müllgebührenveranlagungsprogramm Athos New Line in 2019 wurden in 2021 weiterhin bereinigende bzw. wertberichtigende Maßnahmen der Forderungen aus dem alten Programm Mawis vorgenommen. Diese Maßnahmen ergeben eine im Konto 410100 (Müllgebühren Mawis) abgebildete Ertragsminderung in Höhe von 1.381,36 €. Die Erträge aus Säumniszuschlägen und Mahngebühren übersteigen den Plan um 39.807,30 €, was auf ein engmaschiges, breit angelegtes Mahnverfahren der Hausmüllgebühren zurückzuführen ist.

Die größten Umsatzträger des Berichtsjahres sind die Erlöse aus Hausmüllgebühren und Müllsäcken mit 69,27 %, gefolgt vom Gebührenaufkommen der Direktanlieferer mit einem Anteil von 16,41 %. Es folgen die Erlöse aus den PPK-Verkäufen mit 7,75 %, die Erträge aus Schrottverkäufen mit 3,44 %, die Erlöse aus Schlackenrücknahme mit 3,02 % sowie mit 1,92 % die Einnahmen der Grünkompostierungsanlage Küssaberg (GAK). Auf die übrigen Aktivitäten entfielen 1,19 %. Aus der nachstehenden Statistik sind die Umsatzträger und die Umsatzerlöse im Einzelnen dargestellt.

Abfall- Nr.	Abfallarten - Bezeichnung	Einzelpreis in €	Einheit	Gewicht/Menge Gesamt	Umsatz gesamt in €
0092	Wertstoffe, Nachweis über die Wertstoff-	0,00	T	16,92	0,00
010	Hausmüll - Abfuhr/Sammlung	0,00	T	19.966,64	0,00
011	Öffentlichkeitsmüll	0,00	T	702,80	0,00
012	Müllsack Landkreis Waldshut	4,50	S	1,00	4,50
013	Biomüll Abfuhr / Sammlung Lachengraben	0,00	T	4.516,62	0,00
014	Biomüll Abfuhr / Sammlung - RAZ	0,00	T	4.302,80	0,00
015	Biomüll aus Biomülltonnen d.LK Lörrach	0,00	T	105,62	0,00
020	Sperrmüll - Abfuhr/Sammlung	0,00	T	3.964,34	0,00
021	Haus- und Sperrmüll Privat	271,00	T	307,17	81.615,00
022	Holz A I - A III	160,90	T	865,49	138.449,00
023	Holz AIV, das gefährliche Stoffe enthält	211,70	T	420,55	78.293,00
024	Asche a. Verbrenn. naturbel. Hölzer	54,80	T	474,84	26.032,00
025	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle	271,00	T	308,64	68.409,00
026	Holz aus kommunaler Sammlung	0,00	T	517,64	0,00
028	Gemisch aus brennbaren und nicht brenn-	354,00	T	0,00	0,00
029	Ofenausbruch mit Organik Anteil > 5%	0,00	T	0,00	0,00
030	Gemischte Siedlungsabfälle	271,00	T	1.549,34	418.163,00
031	Brennbare Sieb- und Rechenrückstände	138,30	T	220,40	30.482,00
032	Asche, Stäube, Schlacke	172,30	T	3.202,80	551.856,00
034	Gießformen und Sande	172,30	T	51,56	8.884,00
040	Boden und Steine, Erdaushub DK I	54,80	T	3.965,62	216.940,00
041	Erdaushub (Boden und Steine) DK II	109,70	T	387,20	35.298,00
042	Boden, Steine, Erdaushub DK 0	23,60	T	8.102,48	185.931,00
044	Erdaushub zum Deponiebau	0,00	T	0,00	0,00
045	Sandfang gewaschen	4,00	T	138,90	557,00
050	Mineralische Abfälle, Bauschutt DK I	54,80	T	3,10	169,00
051	Mineralische Abfälle, Bauschutt DK II	109,70	T	4.107,00	448.930,00
052	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und	172,30	T	448,32	77.243,00
053	Bauschutt zur Verwertung	0,00	T	0,00	0,00
054	Bitumengemische	47,00	T	86,32	4.065,00

Abfall- Nr.	Abfallarten - Bezeichnung	Einzelpreis in €	Einheit	Gewicht/Menge Gesamt	Umsatz gesamt in €
055	kohlenteerhaltige Bitumengemische	109,70	T	818,32	89.773,00
056	Schlacke Eigenanteil und BgA-Anteil	0,00	T	11.663,64	0,00
057	asbesthaltige Baustoffe	172,30	T	2.030,67	349.935,00
058	Gemisch aus verwertbaren und nicht verwertbaren mineralischen Abfällen	0,00	T	0,00	0,00
059	Dämmmaterial KMF	252,70	T	283,58	71.771,00
060	Grünabfälle	5,00	C	4.486,00	6.290,00
061	Wurzelstöcke	54,80	T	94,58	5.186,00
062	Hartkunststoff Deponie Lachengraben	0,00	T	99,40	0,00
063	Erdaushubmaterial geogen belastet	13,00	C	19.056,00	246.558,00
064	Erdaushub unbelastet	6,50	C	1.047,00	891,00
065	Ausfall Waage	49,30	C	1,20	56,00
080	Altreifen PKW	4,30	S	2.922,50	8.529,55
081	Altreifen PKW mit Felgen	8,60	S	489,00	3.706,60
082	Altreifen LKW max. 1,20 m	29,50	S	20,00	501,50
083	Sortierzuschlag Gebühr Radlader + Fahrer	148,75	H	9,00	648,00
088	Transport/Eingang von Restmüll von RAZ Münchingen	0,00		0,00	0,00
090	Hartkunststoff - Eingang	0,00	T	8,08	0,00
301	Big Bag Asbest	0,00	S	246,00	1.760,00
302	Big Bag Dämmmaterial	0,00	S	167,00	924,00
303	Komposter	0,00	S	0,00	0,00
304	Holz zur Verwertung A I-A III	0,00	T	2.168,41	0,00
305	Holz schadstoffhaltig A IV	0,00	T	517,35	0,00
306	Schrott zur Verwertung	0,00	T	924,10	0,00
307	Elektronik Schrott	0,00	T	270,64	0,00
308	Elektronik Schrott Bildschirme	0,00	T	23,32	0,00
309	Kühlschränke	0,00	T	77,38	0,00
311	Flaschenglas	0,00	T	66,72	0,00
312	Papier, Kartonagen	0,00	T	477,16	0,00
313	Batterien Auto	0,00	T	9,18	0,00
314	Batterien klein	0,00	T	15,36	0,00

Abfall-Nr.	Abfallarten - Bezeichnung	Einzelpreis in €	Einheit	Gewicht/Menge Gesamt	Umsatz gesamt in €
315	Vorsortierbehälter Biomüll	0,00	S	8,00	40,00
316	Biofilter für Biotonne	0,00	S	18,00	151,00
317	Altreifen	0,00	T	36,36	0,00
320	Hartkunststoff - Fa. Vogt Plastic	0,00	T	14,48	0,00
500	Müll zur Verbrennung	0,00	T	27.081,35	0,00
501	Biomüll nach Bioabfallvergärungsanlage	0,00	T	4.479,71	0,00
999	Fremdwiegung	0,00	P	76,00	300,00
Gesamtsumme TONNE			T	109.892,91	
Gesamtsumme KUBIKMETER			m³	24.580,20	
Gesamtsumme STÜCK			ST	3.871,50	
Gesamtsumme STUNDEN			H	9,00	
Gesamtsumme UMSÄTZE			EURO		3.158.341,15
Erträge aus Hausmüllgebühren und Müllsäcken					16.311.351,63
Gebühren Erddeponie Höchenschwand					9.912,00
Erlöse aus Schlackenrücknahme					712.158,97
Erträge aus Schrottverkauf u.a.					809.304,00
Erträge aus PPK - Verkauf					1.824.142,20
Erträge aus dem Verkauf von Biotonnen-Zubehör					72.999,27
Erlöse aus Grünkompostierung					451.420,55
Erlöse aus Recycling u.a.					197.238,52
Umsatzerlöse 2021					23.546.868,29

Die Deponiegebühren (Direktanlieferungen Dep. Lachengraben, Regionales Annahmезentrum Münchingen sowie Erdaushubdeponie Münchingen DK 0) übersteigen im Wirtschaftsjahr 2021 erneut den Planansatz (Plan: 2.730.000,00 €) deutlich und schließen mit Erträgen in Höhe von insgesamt 3.158.341,15 € ab. Damit übersteigen sie den Planansatz um 428.341,15 €. Die Grünabfallkompostierungsanlage Küssaberg erzielt Erträge in Höhe von 451.420,55 € und liegt damit 51.420,55 € über dem Plan (Ansatz: 400.000,00 €).

Das Ergebnis der Schlackenrücknahme von den schweizerischen Kehrrichtverbrennungsanlagen (KVA) liegt mit 712.158,97 € deutlich über dem Ansatz von 626.000,00 €.

Die Schrotterlöse schließen mit 809.304,00 € und liegen damit aufgrund unerwartet hoher Marktpreise 409.304,00 € über Plan. Die Erträge aus dem PPK-Geschäft in Höhe von 1.824.142,20 € übersteigen den Plan aufgrund absoluter Rekordpreise im PPK-Segment um 1.474.142,20 €.

Die sonstigen betrieblichen Erträge belaufen sich insgesamt auf 365.994,56 € und verfehlen den Planansatz in Höhe von 2.080.300,00 € deutlich. Geplant wurde mit Sonder-Erträgen, die sich Ende 2020 für 2021 ankündigten, jedoch im Verlauf des Geschäftsjahres 2021 nicht realisiert werden konnten. Ursächlich hierfür ist die in 2021 aufgetretene Rohstoffknappheit an verschiedenen Märkten, die in der Folge die Produktion Dritter völlig zum Erliegen brachte.

Die übrigen Erträge erfahren keine größeren Planabweichungen.

Insgesamt waren Aufwendungen von 21.629.214,00 € geplant. Tatsächlich fallen im Wirtschaftsjahr 2021 die Aufwendungen mit 21.317.550,92 € um 311.663,08 € geringer aus. Deutliche Ansatzabweichungen finden sich in den folgenden Positionen:

Für die Rückstellung der Deponienachsorgekosten werden im Jahr 2021 aufgrund der tatsächlichen Verfüllmenge (20.891 m³) 547.344,20 € berechnet und liegen damit 42.655,80 € unter dem Plan (590.000,00 €). Hieraus resultiert eine Verzinsung in Höhe von 241.002,96 €. Dies entspricht einer Steigerung um 11.002,96 € (Plan: 230.000,00 €).

Der Aufwand für Brenn-, Treib- und Schmierstoffe liegt um 42.396,06 € über dem Ansatz (120.000,00 €). Die Instandhaltung an beweglichen Sachen überschreitet mit Kosten in Höhe von 125.526,20 € infolge vermehrter Reparaturen den Plan um 45.526,20 €. Der Reinigungsaufwand übersteigt im Corona-Jahr 2021 den Plan um 55.451,04 €.

Der Aufwand für thermische Behandlung wurde im Plan mit 3.200.000,00 € berücksichtigt und schließt im Wirtschaftsjahr 2021 mit 3.915.422,46 € ab. Im Ablauf des „Corona“-Jahres 2021 musste festgestellt werden, dass die Verbrennungsmenge auf vergleichbarem Niveau von 2019 und 2020 blieb.

Einhergehend mit einem höheren Verbrauch an Bio-Filtersubstrat-Ersatz übersteigen die Kosten des Zubehörs für Bio-Tonnen mit 63.092,64 € den Planansatz um 33.092,64 €. Die Planzahlen werden ebenso bei den Unternehmerentgelten für den Deponiebetrieb (+ 58.855,48 €), den Unternehmerentgelten für Häckselplätze/Grünschnittanlagen (+ 183.932,09 €) sowie den Unternehmerentgelten für die Sperrmüllerrfassung (+ 134.690,17 €) überschritten.

Die Kosten für die Bioabfallvergärung belaufen sich auf 1.218.041,06 € und liegen damit 51.958,94 € unter dem Ansatz (1.270.000,00 €). Die Unternehmerentgelte für die Restmüllabfuhr blieben um 382.251,21 € unter dem Ansatz (4.400.000,00 €).

In 2020 wurde das Konto 547503 für die „Unternehmerentgelte Altholzerfassung“ aus Gründen der Transparenz nach Kostenarten gesplittet und die Unternehmerentgelte für Hartplastik (Konto neu: 547506), die Unternehmerentgelte für Grünabfälle (Konto neu: 547507), die Unternehmerentgelte für Keramik/Glas (Konto neu: 547508), die Unternehmerentgelte für PE-Folie (Konto neu: 547509) und die Unternehmerentgelte für E-Schrottsammlung (Konto neu: 547510) jeweils dem neuen Konto zugeschrieben. Für 2021 wurde das Konto 547503 für die „Unternehmerentgelte Altholzerfassung“ noch mit den Gesamtkosten ohne das durchgeführte Splitting geplant mit einem Ansatz in Höhe von 1.100.000,00 €. In der Gesamtsumme der vorgenannten Konten schließt das Jahr 2021 mit Kosten in Höhe von 1.062.711,56 € ab und liegt damit 37.288,44 € unter dem Plan.

Die geplanten Unternehmerentgelte für PPK (1.125.000,00 €) werden nicht erreicht (- 153.824,40 €). Unter den Planwerten bleiben auch deutlich die Unternehmerentgelte für Recyclinghöfe (- 42.894,63 €) und die Unternehmerentgelte für Schrottsammlungen (- 38.863,26 €). Die geplanten Zuschüsse an Vereine für PPK-Sammlungen bleiben im Abschluss ebenfalls um 12.657,00 € geringer.

Die Personalausgaben erreichen den Planansatz nicht. Mit aufgewendeten 2.284.505,19 € zeigt sich hier eine Abweichung in Höhe von - 307.494,81 €. Ebenso unter dem Planansatz liegen die Ergebnisse der Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (- 20.360,23 €), der Aufwand für Prüfung und Beratung (- 77.651,03 €), die Aufwendungen für Instandhaltung unbeweglich (- 119.489,64 €), Darlehenszinsen (- 18.610,37 €), laufende Rekultivierungskosten (- 60.000,00 €), der Aufwand für Mieten und Pachten (- 38.447,12 €) sowie die planmäßigen Abschreibungen auf Sachanlagen (- 457.641,14 €), siehe hierzu auch Ziffer 3. Investitionen, Ausführungen auf Seite 13.

Im Zuge der Bereinigungsarbeiten zum Forderungsbestand aus dem alten Müllgebührenveranlagungsprogramm Mawis werden zusätzlich im Konto 583000 „Verluste aus Forderungsabgängen“ in Höhe von 89.709,77 € abgebildet sowie eine erforderliche Pauschalwertberichtigung (Konto 584100) in Höhe von 133.997,22 € berücksichtigt, welche im Wirtschaftsplan 2021 nicht kalkuliert waren.

Die übrigen Aufwandsarten enthalten keine größeren Planabweichungen.

Generell können Mehraufwendungen durch Mehreinnahmen aufgefangen werden, da alle Ansätze gegenseitig deckungsfähig sind.

3. Investitionen

Im Berichtsjahr tätigte der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Investitionen von 564.113,50 € (Plan 2.224.300,00 €).

Der fortgesetzte Bau des neuen Betriebsabschnittes IVa auf der Deponie Lachengraben erforderte ungeplante Haushaltsmittel in Höhe von 64.345,04 €. Der Bauabschluss erfolgte Anfang 2021.

Die Neugestaltung Gaserfassung/-verwertung auf der Deponie Tiengen wird 2021 mit Investitionen in Höhe von 85.188,53 € zum Bauabschluss gebracht und aktiviert.

Für den Recyclinghof der Grünabfallkompostierungsanlage Küssaberg wurden die Baufortsetzung der Beleuchtungsanlage mit 16.846,45 € sowie Arbeiten an der Containerstandfläche mit 30.318,42 € finanziert. Für Optimierungen der weiteren Recyclinghöfe wurden insgesamt 53.200,56 € investiert.

Die im Bau befindliche Zaunanlage auf der Deponie Lachengraben wurde mit weiteren Investitionen in Höhe von 25.637,83 € fertiggestellt und aktiviert.

Die Bauarbeiten zum Recyclinghof Ühlingen konnten in 2021 beginnen und beanspruchten Finanzmittel in Höhe von bisher 15.886,87 €. Der Recyclinghof wird als Anlage im Bau fortgeführt.

Das interkommunale Projekt „BioReg“ der Landkreise Waldshut und Lörrach zur regionalen Bioabfallverwertung wird als Anlage im Bau geführt und startete mit Finanzierungen in Höhe von 46.578,91 €.

Die Ergänzung der Betriebs- und Geschäftsausstattung in den verschiedenen Bereichen des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft (z.B. Elektroinstallation und Funk-Ampelanlagen, Zukauf Blauer Tonnen, Zukauf Bio-Tonnen u.a.) sowie ergänzende Komponenten zur Müllbehälterverwaltungssoftware/Homepage summieren sich auf 226.110,89 €.

Die Vorhaben auf der Deponie Tiengen (Neufassung Tugoquelle), auf der Deponie Lottstetten (Neugestaltung Gaserfassung/-verwertung, Bohrung neuer Grundwasserspiegel), auf der Erddeponie DK0 Höchenschwand-Attlisberg (Herstellung Betriebsabschnitt II) sowie der Neubau des Recyclinghofs Wehr wurden zurückgestellt, die Ausschreibung zur Errichtung der Pumpleitung auf dem Regionalen Annahmезentrum (RAZ) Münchingen wurde per Kreistagsbeschluss aufgehoben.

Die Entwicklung des Anlagevermögens des Eigenbetriebes ist aus dem Anlagengitter ersichtlich.

4. Änderungen im Bestand der Grundstücke

Das im Eigentum des Landkreises stehende Betriebsgelände beträgt zum 31.12.2021: 96.211 qm.

5. Personalentwicklung

Im Eigenbetrieb Abfallwirtschaft waren im Jahr 2021 unter Berücksichtigung des Personalwechsels und Corona-bedingtem Personalausfall im Durchschnitt 34,5 Stellen besetzt, davon 2,6 Beamte und 31,9 Beschäftigte. Der Personalaufwand beläuft sich auf 2.284.505,19 €. Der Anteil des Personalaufwandes an den Gesamtkosten beläuft sich damit auf 10,72 %.

6. Eigenkapital

Der Kreistag hat am 18.02.2004 beschlossen, das Stammkapital des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft von 3.479.000,00 € zu entnehmen. Das Stammkapital wurde am 16.04.2004 an den Landkreis zurückgezahlt.

Der handelsrechtliche Verlustvortrag beträgt zum 01.01.2021 insgesamt 742.451,64 €. Als Jahresergebnis ist der handelsrechtliche Gewinn von 2.595.341,43 € ausgewiesen. Das Eigenkapital verändert sich somit von - 742.451,64 € (per 01.01.2021) auf 1.852.889,79 € (per 31.12.2021).

7. Rückstellungen

Wie von der GPA gefordert, sind die Rückstellungen für Deponienachsorgekosten in der Höhe zu bilanzieren, die den tatsächlichen Nachsorgeverpflichtungen entsprechen. Die Rückstellungen für Deponienachsorgekosten Stand 31.12.2021 betragen 50.461.561,14 €. Berücksichtigt ist die Verzinsung der Rückstellungen mit einem Betrag von 241.002,96 €.

Die aus 2020 resultierende Rückstellung aus Kostenüberdeckung beläuft sich auf 101.616,77 €. An sonstigen Rückstellungen werden insgesamt 75.214,35 € gebildet (siehe hierzu auch Anhang V).

8. Gebührenrechtliches Ergebnis

Das Jahresergebnis nach Handelsrecht ist nicht identisch mit einer eventuell entstehenden Kostenüber- oder Kostenunterdeckung nach Gebührenrecht. Maßgebend für die Höhe der Abfallgebühren ist nicht das handelsrechtliche, sondern das gebührenrechtliche Ergebnis. Grundlage für die Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses sind die Bestimmungen in § 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) über die Benutzungsgebühren: Die Gebühren dürfen höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt werden. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraumes ergeben, sind innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen; Kostenunterdeckungen können in diesem Zeitraum ausgeglichen werden.

Maßgeblich für die Ermittlung einer Kostenüber- oder -unterdeckung ist der Bemessungszeitraum. Bei der zweijährigen Gebührenkalkulation für die Jahre 2021 und 2022 kann erst nach Abschluss des Geschäftsjahres 2022 für den Bemessungszeitraum 2021/2022 eine entsprechende Kostendeckung ermittelt werden. Für das Wirtschaftsjahr 2021 wird auf Seite 16 nachrichtlich eine informative Übersicht für das Jahr 2021 abgebildet. Daraus würde auf das Wirtschaftsjahr 2021 eine Kostenüberdeckung in Höhe von 2.423.123,12 € entfallen. Zu berücksichtigen wäre zusätzlich eine Kostenunterdeckung aus den Vorjahren in Höhe von - 1.763.675,00 €.

Eine Kostenüberdeckung nach § 14 KAG ergibt sich im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2021 nicht. Eine Rückstellung „Kostenüberdeckung KAG“ für den Bemessungszeitraum 2021/2022 ergibt sich nicht.

Die nachfolgende Berechnung und Darstellung ist rein informativ zu betrachten:

nachrichtlich: Gebührenrechtliches Zwischenergebnis 2021 für den Kalkulationszeitraum 2021/2022

(nach § 14 KAG und § 8 LAbfG)

1 nachrichtlich: Bereinigung des handelsrechtlichen Jahresergebnisses

	€		€
1.1 Erträge nach Handelsrecht	23.912.892,35		
abz. periodenfremde Erträge JA 2021 aus 2020	<u>0,00</u>		
1.2 Erlöse nach Gebührenrecht			23.912.892,35
1.3 Aufwendungen nach Handelsrecht	21.317.550,92		
abz. periodenfremde Aufwendungen JA 2021 aus 2020	300,00		
abz. Darlehenszinsen	7.889,63		
zuz. kalkulatorische Zinsen	<u>180.407,94</u>		
1.4 Kosten nach Gebührenrecht		./.	<u>21.489.769,23</u>
1.5 Bereinigtes Jahresergebnis (Ziffer 2.2 - 2.4)			2.423.123,12
2 nachrichtlich: Kostenüberdeckung für das Jahr 2021			2.423.123,12

Ein gebührenrechtliches Ergebnis kann erst zum Abschluss des Kalkulationszeitraums 2021/2022 ermittelt werden. Hierbei sind die Kostenüberdeckung für den Kalkulationszeitraum 2017-2018 sowie die gebührenrechtliche Unterdeckung aus den Jahren 2015 - 2016 und 2019 wie folgt in Abzug zu bringen

-1.763.675,00

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

V	Buch	Ges-	Texte	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum	Beträge in EUR		
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	absolute	Rel	Summ
						Abweichung	Abw	Stuf

			A K T I V A					
			A. Anlagevermögen					
			I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
			1. Konzessionen, gewerbliche Schutz- u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an Rechten und Werten					
9000		10000	Immateriellen Anlagenwerte	151.946,00	199.905,00	-47.959,00	-24	
			*****Summe immaterielle VG*****	151.946,00	199.905,00	-47.959,00	-24	*3*
			II. Sachanlagen					
			1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten					
9000		20000	Grundstücke mit Betriebsbauten	687.422,00	734.826,00	-47.404,00	-6,5	
9000		23000	Grundstücke ohne Bauten	448.965,00	448.965,00	0		
				1.136.387,00	1.183.791,00	-47.404,00	-4	*4*
			2. Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Nummer 1 gehören					
9000		24000	Bauten auf fremden Grundstücken	13.201.098,00	7.440.842,00	5.760.256,00	77,4	*4*
			3. Technische Anlagen und Maschinen					
9000		30000	Technische Anlagen	405.664,00	464.076,00	-58.412,00	-12,6	*4*
			4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
9000		70000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.379.609,00	2.515.924,00	-136.315,00	-5,4	*4*
			5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau					
9000		81000	Anlagen im Bau	210.568,01	6.416.470,47	-6.205.902,46	-96,7	*4*
			*****Summe Sachanlagen*****	17.333.326,01	18.021.103,47	-687.777,46	-3,8	*3*
			*****Summe Anlagevermögen*****	17.485.272,01	18.221.008,47	-735.736,46	-4	*2*

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

V S	Buch krs.	Ges- ber.	Texte	Beträge in EUR			Summ
				Ber.Zeitraum (01.2021-16.2021)	Vergl.Zeitraum (01.2020-16.2020)	absolute Abweichung	Rel Abw
			B. U m l a u f v e r m ö g e n				
			I. Vorräte				
			1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
	9000	110200	Gasbestand	1.539,00	2.853,11	-1.314,11	-46,1
	9000	112000	Kompost	17.842,00	3.520,00	14.322,00	406,9
	9000	113000	Waren (Müllsäcke, Schnellkomposter u.a.	12.973,67	16.484,98	-3.511,31	-21,3
	9000	114000	Waren (BgA) Biotonnenfilter	74.305,92	137.398,56	-63.092,64	-45,9
				106.660,59	160.256,65	-53.596,06	-33,4 *4*
			II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
			1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
			a) mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr				
	9000	120100	Forderungen Hausmüll - FI-CA / Athos Ne	938.051,59	619.958,98	318.092,61	51,3
	9000	121000	Öffentl-rechtl.Forderungen aus LL	1.151.297,87	1.486.739,79	-335.441,92	-22,6
	9000	170098	Mautklärungen	557,31	354,69	202,62	57,1
			b) mit einer Restlaufzeit über 1 Jahr				
	9000	122000	Forderungen Hausmüll Mawis (alt)	594.832,47	730.140,15	-135.307,68	-18,5
	9000	129000	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen	-282.172,30	-148.175,08	-133.997,22	-90,4
				2.402.566,94	2.689.018,53	-286.451,59	-10,7 *4*
			2. Forderungen an den Gebührenzahler				
			mit einer Restlaufzeit über 1 Jahr				
	9000	125000	Forderungen an den Gebührenzahler	33.880.022,08	34.427.366,28	-547.344,20	-1,6
				33.880.022,08	34.427.366,28	-547.344,20	-1,6 *4*
			4. sonstige Vermögensgegenstände				
			a) mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr				
	9000	150100	Handkassenvorschüsse	1.825,00	1.625,00	200	12,3
	9000	156000	Sonstige Forderungen	7.354,21	32.866,70	-25.512,49	-77,6
	9000	362100	Ford./Verbindl. Finanzamt USt-Voranmeldung	-27.268,69	5.907,13	-33.175,82	-561,6
				9.179,21	40.398,83	-31.219,62	-77,3 *4*
			*****Summe Ford.u.sonst. Vermögensg.*****	36.291.768,23	37.156.783,64	-865.015,41	-2,3 *3*

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****				Beträge in EUR				
V	Buch	Ges-	Texte	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum	absolute	Rel	Summ
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	Abweichung	Abw	Stuf
			IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank-, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten					
	9000		174100 Sparkasse ...	2.536.360,35	-1.756.922,40	4.293.282,75	244,4	
	9000		174300 Sparkasse Athos Hausmüllgebühren Kto.	538.979,23	2.730,12	536.249,11	19642	
	9000		174310 Bankverrechnungskonto Sparkasse 77083988	196,77	145,85	50,92	34,9	
	9000		175000 Kassenverrechnungskonto	113,00	0	113		
				3.075.649,35	2.875,97	3.072.773,38	*6843,0	*3*
			*****Summe Umlaufvermögen*****	39.474.078,17	37.319.916,26	2.154.161,91	5,8	*2*
			C. Rechnungsabgrenzungsposten					
	9000		180000 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	12.561,41	12.598,47	-37,06	-0,3	
			*****Summe Rechnungsabgrenzungsposten*****	12.561,41	12.598,47	-37,06	-0,3	*2*
			*****Summe A k t i v a*****	56.971.911,59	55.553.523,20	1.418.388,39	2,6	*1*

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

V S	Buch krs.	Ges- ber.	Texte	Beträge in EUR				
				Ber.Zeitraum (01.2021-16.2021)	Vergl.Zeitraum (01.2020-16.2020)	absolute Abweichung	Rel Abw	Summ Stuf
			P A S S I V A					
			A. Eigenkapital					
			III. Gewinn/Verlust					
			Verlustvortrag Vorjahr					
	9000		780000 Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	742.451,64	784.623,47	-42.171,83	-5,4	*4*
			Jahresgewinn	-2.595.341,43	-42.171,83	-2.553.169,60	6054,2	*4*
			*****Summe Gewinn/Verlust*****	-1.852.889,79	742.451,64	-2.595.341,43	-349,6	*3*
			*****Summe Eigenkapital*****	-1.852.889,79	742.451,64	-2.595.341,43	-349,6	*2*
			B. Fördermittel und Zuschüsse					
	9000		250000 Fördermittel u. Zuschüsse Dritter	-418.268,00	-403.034,00	-15.234,00	-3,8	*2*
			C. Rückstellungen für Deponienachsorgekosten					
			1. Rückstellungen für Deponienachsorgekosten					
	9000		280000 Rückstellungen für Deponienachsorgekosten	-50.461.561,14	-50.220.558,18	-241.002,96	-0,5	*3*
			2. Rückstellungen f. Kostenüberdeckungen KAG					
	9000		281000 Rückstellungen für Kostenüberdeckungen	-101.616,77	-101.616,77	0		*3*
			4. Sonstige Rückstellungen					
	9000		284100 Aufwandsrückstellungen	-75.214,35	-102.011,91	26.797,56	26,3	*3*
			*****Summe Rückstellungen*****	-50.638.392,26	-50.424.186,86	-214.205,40	-0,4	*2*
			D. VERBINDLICHKEITEN					
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
			a) mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr					
	9000		174100 Sparkasse ...	(2.536.360,35)	-1.756.922,40	4.293.282,75	244,4	
	9000		174200 Sparkasse Mawis Hausmüllgebühren	0	-8,22	8,22	100	
				0	-1.756.930,62	1.756.930,62	100	*4*
			b) mit einer Restlaufzeit über 1 Jahr					
	9000		311000 Kreditinstitute, mehr als 5 Jahre	-2.112.221,91	-413.625,12	-1.698.596,79	-410,7	*4*
				-2.112.221,91	-2.170.555,74	58.333,83	2,7	*3*

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

V S	Buch krs.	Ges- ber.	Texte	Beträge in EUR				
				Ber.Zeitraum (01.2021-16.2021)	Vergl.Zeitraum (01.2020-16.2020)	absolute Abweichung	Rel Abw	Summ Stuf
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
			a) mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr					
	9000		330000 Verbindlichkeiten. aus Lieferung und Leistung	-1.899.994,21	-2.725.157,19	825.162,98	30,3	*3*
			5. sonstige Verbindlichkeiten					
			a) mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr					
	9000		361000 Abzuführende Lohn- u. Kirchensteuer (Personal)	-15.907,77	-17.562,51	1.654,74	9,4	
	9000		368000 Andere sonstige Verbindlichkeiten	-6.331,59	-555.453,55	549.121,96	98,9	
	9000		369000 Rückzahlungskonto	-845,87	-233,49	-612,38	-262,3	
	9000		369900 Unklare Zahlungseingänge FICA	208,50	208,50	0		
				-22.876,73	-573.041,05	550.164,32	96	*4*
			b) aus Steuern					
	9000		362100 Ford./Verbindl. Finanzamt USt-Voranmeldung	-27.268,69	5.907,13	-33.175,82	-561,6	
				-27.268,69	0	-27.268,69		*4*
				-50.145,42	-573.041,05	522.895,63	91,2	*3*
			*****Summe Verbindlichkeiten*****	-4.062.361,54	-5.468.753,98	1.406.392,44	25,7	*2*
			*****Summe P a s s i v a*****	-56.971.911,59	-55.553.523,20	-1.418.388,39	-2,6	*1*

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

				Beträge in EUR			
V	Buch	Ges-	Texte	Ber. Zeitraum	Vergl. Zeitraum	absolute	Rel
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	Abweichung	Abw
				Summ			
				Stuf			
			Gewinn- und Verlustrechnung				
			1. Umsatzerlöse				
9000	410100		Gebühren Hausmüll - Mawis	1.381,36	165.115,84	-163.734,48	-99,2
9000	410101		Gebühren Hausmüll FI - CA / Athos New Line	-15.461.204,49	-13.496.119,54	-1.965.084,95	-14,6
9000	410200		Müllsäcke	-851.528,50	-817.249,00	-34.279,50	-4,2
9000	410300		Biofilter u. Zubehör für Biotonnen	-72.999,27	-10	-72.989,27	*892,7-
9000	411100		Gebühren Direktanlieferer Dep. Lachengraben	-2.847.258,75	-2.601.340,10	-245.918,65	-9,5
9000	411200		Gebühren Reg. Annahmезentrum Münchingen	-63.711,40	-51.501,60	-12.209,80	-23,7
9000	413100		Gebühren Erddeponien Höchenschwand, Mün.	-9.912,00	-5.724,50	-4.187,50	-73,2
9000	413200		Gebühren Erdaushubdeponie Münchingen	-247.371,00	-325.100,00	77.729,00	23,9
9000	414100		Gebühren Grünkompostierungsanlage Küssaberg	-451.420,55	-382.499,20	-68.921,35	-18
9000	414200		Gebühren Anlieferungen Landwirt. Maschinenring	-52.122,00	-39.206,40	-12.915,60	-32,9
9000	415000		Gebühren Recyclinghöfe	-788,80	-768,90	-19,90	-2,6
9000	415100		Erträge aus Schrottverkauf u.a.	-809.304,00	-502.276,70	-307.027,30	-61,1
9000	415200		Erträge aus PPK - Verkauf	-1.824.142,20	-520.210,88	-1.303.931,32	-250,7
9000	415300		Erlöse aus der Verwertung v. Hartkunststoffen	-35.128,40	-44.617,60	9.489,20	21,3
9000	415400		Erträge aus Schlackenaufbereitung	-109.199,32	-152.372,36	43.173,04	28,3
9000	420100		Erlöse aus Schlackenrücknahme	-318.248,88	-312.247,36	-6.001,52	-1,9
9000	420101		Erlöse aus Schlackenrückn. Buchs/Turgi/Zürich	-393.910,09	-352.996,47	-40.913,62	-11,6
				-23.546.868,29	-19.439.124,77	-4.107.743,52	-21,1
			3. Sonstige betriebliche Erträge				*4*
9000	500000		Bestandserhöhung f. Erzeugnisse (Ertrag)	-14.322,00	-2.255,00	-12.067,00	-535,1
9000	522000		Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen	-24.678,43	-22.943,00	-1.735,43	-7,6
9000	530000		Erträge aus Abgang von Anlagevermögen	0	-10,60	10,60	100
9000	532000		Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0	-1.110.302,71	1.110.302,71	100
9000	534100		Erstattung von Versicherungsschäden	-1.125,34	-16.686,77	15.561,43	93,3
9000	534200		Erträge aus Säumniszuschlägen/Mahngebühren	-74.807,30	-98.699,93	23.892,63	24,2
9000	534300		Mieterträge	-14.290,70	-14.266,70	-24	-0,2
9000	534400		Erstattungen von DSD für Wertstoffeffassung	-209.627,27	-211.982,96	2.355,69	1,1
9000	534800		Erträge aus Gebühren-Guthaben Athos	-4.760,11	-3.187,91	-1.572,20	-49,3

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

V S	Buch krs.	Ges- ber.	Texte	Beträge in EUR			
				Ber.Zeitraum (01.2021-16.2021)	Vergl.Zeitraum (01.2020-16.2020)	absolute Abweichung	Rel Abw
							Summ Stuf
	9000		534900 Andere betriebliche Erträge	-22.383,41	-8.564,23	-13.819,18	-161,4
				-365.994,56	-1.488.899,81	1.122.905,25	75,4
			*****Summe Betriebsertrag*****	-23.912.862,85	-20.928.024,58	-2.984.838,27	-14,3
							4
							3
			4. Materialaufwand				
			a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren				
	9000		540000 Strom	73.743,36	74.167,40	-424,04	-0,6
	9000		540100 Gas	11.033,88	6.900,82	4.133,06	59,9
	9000		540200 Wasser und Abwasser	92.332,89	124.472,12	-32.139,23	-25,8
	9000		541000 Brenn-, Treib-, Schmierstoffe	162.396,06	95.766,84	66.629,22	69,6
	9000		542000 Müllsäcke, Schnellkomposter u.a.	31.350,52	34.609,12	-3.258,60	-9,4
	9000		543000 Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe GAK	116.060,30	80.986,67	35.073,63	43,3
	9000		544000 Zubehör für Biotonnen z.B. Schlösser, S	63.092,64	314,56	62.778,08	19957,4
	9000		545000 Materialdirektverbrauch, Ersatzteile	38.089,88	20.212,03	17.877,85	88,5
				588.099,53	437.429,56	150.669,97	34,4
							5
			b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
	9000		546000 Instandhaltung beweglich	125.526,20	102.872,50	22.653,70	22
	9000		546100 Instandhaltung unbeweglich	180.510,36	220.161,14	-39.650,78	-18
	9000		546200 Reinigungsaufwand	165.451,04	122.138,82	43.312,22	35,5
	9000		546300 Entgelt f. Untersuchung u. Überwachung	122.063,18	83.917,90	38.145,28	45,5
	9000		546400 EDV-Wart./Softwarepflege, Athos/FICA	75.938,65	72.129,98	3.808,67	5,3
	9000		546800 laufende Rekultivierungskosten	0	615,51	-615,51	-100
	9000		546900 sonstiger Betriebsaufwand	19.487,59	40.933,71	-21.446,12	-52,4
	9000		547000 Unternehmerentgelte für Restmüllabfuhr	4.017.748,79	3.885.237,47	132.511,32	3,4
	9000		547001 Unternehmerentgelte f. Müllverbringung	660.065,13	642.849,36	17.215,77	2,7
	9000		547002 Unternehmerentgelte f. Sperrmüllverfassung	654.690,17	564.205,89	90.484,28	16
	9000		547100 Unternehmerentgelte f. Schadstoffsammlung	240.990,99	153.739,77	87.251,22	56,8
	9000		547200 Unternehmerentgelte f. Deponiebetrieb	158.855,48	152.511,30	6.344,18	4,2
	9000		547300 Unternehmerentgelte f. Grünabfallkompostierung	31.055,75	25.740,48	5.315,27	20,6
	9000		547400 Unternehmerentgelte f. Recyclinghöfe	277.105,37	278.905,18	-1.799,81	-0,6

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

				Beträge in EUR			
V	Buch	Ges-	Texte	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum	absolute	Rel
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	Abweichung	Abw
							Stuf
	9000		547501 Unternehmerentgelte für Schrottsammlung	121.136,74	93.412,86	27.723,88	29,7
	9000		547502 Unternehmerentgelte für PPK-Geschäft	971.175,60	970.455,85	719,75	0,1
	9000		547503 Unternehmerentgelte für Altholz	766.963,70	960.537,60	-193.573,90	-20,2
	9000		547504 Untern.entg.f. Häckselplätze/Grünschnitt	513.932,09	448.320,56	65.611,53	14,6
	9000		547505 Untern.entg.f. Schlackenaufbereitung	84.727,46	115.244,86	-30.517,40	-26,5
	9000		547506 Unternehmerentgelt f. Hartplastik	106.527,66	105.907,01	620,65	0,6
	9000		547507 Unternehmerentgelt f. Grünabfälle	87.405,01	79.593,02	7.811,99	9,8
	9000		547508 Unternehmerentgelt f. Keramik u. Flachglas	76.110,59	75.496,16	614,43	0,8
	9000		547509 Unternehmerentgelt f. PE-Folie steuerpfl.	310,00	2.208,00	-1.898,00	-86
	9000		547510 Unternehmerentg.f.E-Schrottsammlung steuerpfl.	25.394,60	62.782,01	-37.387,41	-59,6
	9000		547601 Zuschüsse an Vereine für PPK-Sammlungen	57.343,00	55.720,00	1.623,00	2,9
	9000		547602 Zuschüsse an Vereine für Schrottsammlung	20.526,31	13.332,98	7.193,33	54
	9000		547603 Aufw. für Betrieb der Glascontainerstandorte	48.794,22	45.777,63	3.016,59	6,6
	9000		547700 Unternehmerentgelte f. Biomüllkompostierung	1.218.041,06	1.134.415,90	83.625,16	7,4
	9000		547800 Aufwand thermische Behandlung	3.915.422,46	3.992.054,76	-76.632,30	-1,9
	9000		547900 Unternehmerentgelte f. Sickerwasserreinigung	214.624,53	198.893,50	15.731,03	7,9
				14.957.923,73	14.700.111,71	257.812,02	1,8
			*****Summe Materialaufwand*****	15.546.023,26	15.137.541,27	408.481,99	2,7
			5. Personalaufwand				
			a) Löhne und Gehälter				
	9000		551100 Vergütung der Beschäftigten	1.524.068,71	1.508.937,62	15.131,09	1
	9000		552000 Bezüge der Beamten	186.345,72	184.577,34	1.768,38	1
				1.710.414,43	1.693.514,96	16.899,47	1
			b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. für Unterstützung				
	9000		560000 Arbeitgeberanteil an Sozialversicherung	320.290,29	308.909,58	11.380,71	3,7
	9000		564000 Pensionskassenumlage KVBW	122.230,55	117.053,21	5.177,34	4,4
	9000		565100 AG-Steuer aus pausch.Versteuerung ZVK/V	121.404,40	123.318,47	-1.914,07	-1,6
	9000		565200 Sonstige AG Steuer ohne ZVK	1.133,52	1.133,52	0	
	9000		566000 Beihilfe Kommunalen Versorgungsverband	9.032,00	7.836,00	1.196,00	15,3
				574.090,76	558.250,78	15.839,98	2,8
			*****Summe Personalaufwand*****	2.284.505,19	2.251.765,74	32.739,45	1,5

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

				Beträge in EUR			
V	Buch	Ges-	Texte	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum	absolute	Rel
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	Abweichung	Abw
				Summ			
				Stuf			
			6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
9000			570000 Abschreibungen auf immat. Vermögensg.	56.191,42	45.257,40	10.934,02	24,2
9000			571000 Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	1.242.358,86	1.016.432,40	225.926,46	22,2
9000			573000 Vollabschreibung geringwert. Wirtschaftsgüter	1.299,68	275,01	1.024,67	372,6
				1.299.849,96	1.061.964,81	237.885,15	22,4
			7. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
			a) Rückstellungen für Deponienachsorgekosten				
9000			581000 Zuführung zur Rückstellung für Deponien	547.344,20	665.506,00	-118.161,80	-17,8
9000			581200 Zinszuführung Rückstellungen Dep. Nachsorge	241.002,96	228.816,47	12.186,49	5,3
				788.347,16	894.322,47	-105.975,31	-11,8
			b) übrige betriebliche Aufwendungen				
9000			581300 Aufwendungen für Urlaubsrückstellungen	-27.797,56	25.429,61	-53.227,17	-209,3
9000			581500 Zuf. zur Rückstellung Kostenüberdeckung KAG	0	101.616,77	-101.616,77	-100
9000			583000 Verluste aus Forderungsabgängen	89.709,77	111.576,60	-21.866,83	-19,6
9000			584000 Verluste aus Forderungsabgängen HM Athos	9.462,89	8.488,93	973,96	11,5
9000			584100 Pauschalwertberichtigung	133.997,22	148.175,08	-14.177,86	-9,6
9000			584200 Bankrückbelastungsgebühren	224,54	53,57	170,97	319,2
9000			591000 Mieten u. Pachten (Aufwand)	331.552,88	371.031,50	-39.478,62	-10,6
9000			591100 Leasinggebühren	15.174,96	11.474,16	3.700,80	32,3
9000			591200 Sonstige Gebühren	907,50	0	907,50	
9000			591300 Mitgliedsbeiträge an Verbände	5.913,63	5.788,22	125,41	2,2
9000			592000 Gebäude- und Feuerversicherung	3.779,98	3.752,29	27,69	0,7
9000			592100 Haftpflichtversicherung	47.505,55	47.228,68	276,87	0,6
9000			592200 Maschinenversicherung	23.791,02	23.640,94	150,08	0,6
9000			592300 Kasko- und KFZ-Versicherung	5.524,02	5.519,00	5,02	0,1
9000			592900 Sonstige Versicherungen	21.736,93	22.726,29	-989,36	-4,4
9000			593100 Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften	28.043,00	28.806,84	-763,84	-2,7
9000			593200 Postaufwand und Frachten	81.863,75	54.827,84	27.035,91	49,3
9000			593300 Gebühren für Telefon, Telefax	11.698,22	10.167,54	1.530,68	15,1
9000			593301 Gebühren / Aufwendungen für Callcenter	8.211,00	0	8.211,00	

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

				Beträge in EUR				
V	Buch	Ges-	Texte	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum	absolute	Rel	Summ
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	Abweichung	Abw	Stuf
	9000		593500 Sonstiger Geschäftsbedarf	55,60	0	55,60		
	9000		595000 Werbung, Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	69.639,77	98.293,61	-28.653,84	-29,2	
	9000		596000 Reisekosten, Bewirtung u. Geschenke	4.941,65	5.217,60	-275,95	-5,3	
	9000		596100 Fort -u. Weiterbildung	6.368,20	5.092,63	1.275,57	25	
	9000		597000 Verwaltungskostenbeitrag an Landkreis	309.899,50	280.022,00	29.877,50	10,7	
	9000		597200 Prüfung und Beratung	37.348,97	35.206,49	2.142,48	6,1	
	9000		597400 Vollstreckungskosten GV - Kosten	1.346,37	0	1.346,37		
	9000		597500 Gerichts-, Notar-, RA - Kosten	0	5.402,20	-5.402,20	-100	
	9000		597600 EDV-Aufwand RRZ	86.021,09	92.019,49	-5.998,40	-6,5	
	9000		597800 Aufwand f. Beseitigung wilder Müllablagerung	2.731,05	0	2.731,05		
	9000		597900 Andere Dienst-/Fremdleistungen	43.217,48	3.169,12	40.048,36	1263,7	
	9000		599900 And. betriebliche Aufwendungen (Geldverkehr)	34.481,41	17.483,03	16.998,38	97,2	
	9000		661100 Periodenfremde Aufwendungen	300,00	0	300,00		
				1.387.650,39	1.522.210,03	-134.559,64	-8,8	*5*
			*****Summe sonstiger betrieblicher Aufwand*****	2.175.997,55	2.416.532,50	-240.534,95	-10	*4*
			*****Summe Betriebsaufwand*****	21.306.375,96	20.867.804,32	438.571,64	2,1	*3*
			9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge					
	9000		621400 Zinsen aus Ratenzahlung von Schuldern	-29,50	0	-29,50		
				-29,50	0	-29,50		*4*
			*****Summe betriebsfremde Erträge*****	-29,50	0	-29,50		*3*
			11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
	9000		650000 Darlehenszinsen	7.889,63	14.659,10	-6.769,47	-46,2	
				7.889,63	14.659,10	-6.769,47	-46,2	*4*
			*****Summe betriebsfremder Aufwand*****	7.889,63	14.659,10	-6.769,47	-46,2	*3*
			12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.598.626,76	-45.561,16	-2.553.065,60	-5603,6	*2*

Buchungskreis 9000 Geschäftsbereich ****

				Beträge in EUR				
V	Buch	Ges-	Texte	Ber.Zeitraum	Vergl.Zeitraum	absolute	Rel	Summ
S	krs.	ber.		(01.2021-16.2021)	(01.2020-16.2020)	Abweichung	Abw	Stuf
			17. Sonstige Steuern					
	9000		680200 Grundsteuer	1.444,33	1.444,33	0		
	9000		681000 KFZ-Steuer	1.841,00	1.945,00	-104	-5,3	
			Gesamtbetrag sonstige Steuern	3.285,33	3.389,33	-104	-3,1	*2*
			Summe ohne Anhangkonten	-2.595.341,43	-42.171,83	-2.553.169,60	-6054,2	*2*
			18. Jahresgewinn/-verlust	2.595.341,43	42.171,83	2.553.169,60	6054,2	*2*
			=====					
			Differenz aus Anhangkonten	0	0	0		*2*

V. ANHANG

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aktiviert und entsprechend ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Abweichend hiervon wurde bei unbeweglichen Sachanlagen in den Deponien als Nutzungsdauer der geplante Zeitpunkt der Verfüllung der Deponie zugrunde gelegt. Für Zugänge von beweglichen und unbeweglichen Sachanlagen wurde grundsätzlich die AfA ab dem Monat der Herstellung bzw. Inbetriebnahme berechnet (pro rata temporis).

Geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG wurden voll abgeschrieben. Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten und unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt. Der Flüssiggasbestand wurde nach der Fifo-Methode bewertet. Wertberichtigungen wurden im Wirtschaftsjahr 2021 für Forderungen durchgeführt, die sich im Jahresverlauf zu dem in 2019 abgelösten Müllgebührenprogramm Mawis ergeben haben. Sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert angesetzt.

Die vom Land zugewiesenen Fördermittel für den Entwässerungsstollen Deponie Lachengraben, für Altlasten sowie für die neue Gaserfassungsanlage Deponie Tiengen werden vermindert um die jährlichen Auflösungen mit dem Restbuchwert in die Bilanz übernommen. Die Auflösungssätze sind identisch mit den entsprechenden AfA-Sätzen. Der Auflösungsbetrag im Berichtsjahr belief sich auf 24.678,43 €.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Bilanzstichtag mit den Rückzahlungsbeträgen in die Bilanz eingesetzt.

2. Erläuterungen zur Bilanz

Aktivseite

2.1 Anlagevermögen

2.11 Immaterielle Vermögensgegenstände

Stand 01.01.2021	199.905,00 €
Zugang	8.232,42 €
Abschreibungen	56.191,42 €
Stand 31.12.2021	151.946,00 €

Aktiviert wurden die neue Homepage sowie dazu erforderliche Module zum Müllverwaltungsprogramm Athos New Line

2.12 Grundstücke mit Geschäftsbauten

Stand 01.01.2021	734.826,00 €
Abschreibungen	47.404,00 €
Stand 31.12.2021	687.422,00 €

2.13 Grundstücke ohne Bauten

Stand 01.01.2021	448.965,00 €
Zugang	0,00 €
Stand 31.12.2021	448.965,00 €

Im Berichtsjahr kam es zu keinen Veränderungen im Grundstücksbestand.

2.14 Bauten auf fremden Grundstücken

Die Entwicklung und Aufteilung der unter der Bilanz-Pos. A II. 2. zusammengefassten Bauten auf fremden Grundstücken ist aus dem Anlagengitter im Anhang ersichtlich.

Insgesamt veränderte sich im Berichtsjahr der Stand dieser Bilanzposition wie folgt:

Stand 01.01.2021	7.440.842,00 €
Zugang (ohne im Bau befindliche Maßnahmen)	246.089,35 €
Umbuchung aus AiB	6.273.932,53 €
Abschreibungen	759.765,88 €
Stand 31.12.2021	13.201.098,00 €

Aktivierung der AiB Erweiterung Deponie Lachengraben BA IVa,
der AiB Zaunanlage Deponie Lachengraben, der AiB Deponie Tiengen
Neugestaltung Gaserfassung, der AiB Beleuchtungsanlage RH Ettikon (GAK)

2.15 Technische Anlagen und Maschinen

Stand 01.01.2021	464.076,00 €
Abschreibungen	58.412,00 €
Stand 31.12.2021	405.664,00 €

2.16 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Stand 01.01.2021	2.515.924,00 €
Zugang	241.761,66 €
Umbuchung	0,00 €
Abschreibungen	378.076,66 €
Stand 31.12.2021	2.379.609,00 €

In den Zugängen im Geschäftsjahr sind u.a. enthalten:

Zukauf Blaue Tonnen, Zukauf Biotonnen und Zubehör, Funk-Ampelanlagen Recyclinghöfe,
Zaunanlage Recyclinghof Lauchringen, Wertschutztresor Deponie Lachengraben

2.17 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Stand 01.01.2021	6.416.470,47 €
Zugang	68.030,07 €
Umbuchungen aufgrund Fertigstellung der Maßnahme	6.273.932,53 €
Stand 31.12.2021	210.568,01 €

Im Geschäftsjahr wurden als Anlage im Bau gebucht:

- Interkommunales Projekt „BioReg“, Planung Biovergärungsanlage Deponie Lachengraben
- Energetische Sanierung Deponie Lachengraben
- Neubau Recyclinghof Uhlingen
- Baumaßnahme zur Optimierung Recyclinghof Görwihl

2.2 Umlaufvermögen

2.21 Vorräte

Zum Bilanzstichtag betrug der Wert der Lagerbestände für

Waren (BgA (Betrieb gewerblicher Art) Filter Biotonnen)	74.305,92 €
Waren (Müllsäcke, Schnellkomposter u.a.)	12.973,67 €
Fertigkompost	3.520,00 €
Flüssiggas Betriebsgebäude Deponie Lachengraben	17.842,00 €
	106.660,59 €

2.22 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

2.221 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind stichtagsgerecht abgegrenzt. Sie betragen zum 31.12.2021

2.402.566,94 €

und setzen sich wie folgt zusammen:

Mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr:

Forderungen Hausmüll (A. New Line)

938.051,59 €

Forderungen aus Direktanlieferungen bei den Deponien, Kompost- und Müllsackverkauf

1.151.297,87 €

Mautklärungskonto

557,31 €

Die Forderungen aus den Hausmüllgebühren Mawis wurden neu bewertet mit einer Restlaufzeit über 1 Jahr:

Forderungen Hausmüll Mawis alt

594.832,47 €

abzügl. Pauschalwertberichtigung zu Forderungen

282.172,30 €

2.222 Forderungen an den Gebührenzahler

Wie von der Gemeindeprüfungsanstalt gefordert, sind die Forderungen gegenüber dem Gebührenzahler als Differenz aus den erforderlichen Nachsorgekosten und den tatsächlich erwirtschafteten Rückstellungsmitteln zu aktivieren (s. Ziffer 2.61).

Die Rückstellungen wurden im Jahr 2018 neu berechnet.

Der Kreistag hat am 19.12.2018 der Neuberechnung der Rückstellung für die Deponiefolgekosten zugestimmt.

Forderungen an den Gebührenzahler

34.427.366,28 €

abzügl. Zuführung 2021 lt. Verfüllgrad

547.344,20 €

Forderungen an den Gebührenzahler zum 31.12.2021

33.880.022,08 €

2.223	<u>Sonstige Vermögensgegenstände</u>	9.179,21 €
	Davon entfallen auf:	
	Handkassenvorschüsse	1.825,00 €
	Sonstige Forderungen	7.354,21 €
2.23	<u>Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	3.075.649,35 €
	Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:	
	Guthaben auf den Girokonten Nrn. 00141200, 77083988	3.075.649,35 €
	Sparkasse Hochrhein	
	Kündigungsgeldkonto	0,00 €
2.3	Rechnungsabgrenzungsposten	12.561,41 €
	Hier handelt es sich um die Beamtengehälter für Januar 2022.	

Passivseite

2.4 Eigenkapital

2.41 Stammkapital

Der Kreistag hat am 18.02.2004 beschlossen, das Stammkapital des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft von 3.479.000 € zu entnehmen. Das Stammkapital wurde am 16.04.2004 an den Landkreis zurück gezahlt.

2.42 Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr

Der handelsrechtliche Verlustvortrag beträgt zum 01.01.2021 insgesamt 742.451,64 €.

2.43 Jahresergebnis 2021

Ausgewiesen ist der handelsrechtliche Jahresgewinn 2021 von 2.595.341,43 €.

Der Kreistag beschließt im Rahmen des Jahresabschlusses über die Behandlung des handelsrechtlichen Jahresgewinns für 2021.

Das Eigenkapital verändert sich somit von -742.451,64 € (per 31.12.2020) auf +1.852.889,79 €.

2.5 Fördermittel, Zuschüsse von Dritten

Der Restbuchwert der Fördermittel betrug zum Bilanzstichtag:

Zuweisung Land für Entwässerungsstollen Deponie Lachengraben

85.183,00 €

Zuweisung Land für Altlastenfonds

54.659,00 €

Zuschüsse Bund, Reduzierung Treibhausgas-Emissionen Deponie Tiengen

278.426,00 €

Insgesamt

418.268,00 €

2.6 Rückstellungen

2.61 Rückstellung für Deponiefolgekosten

Wie von der GPA gefordert, sind die Rückstellungen Deponiefolgekosten in der Höhe zu bilanzieren, die den tatsächlichen Nachsorgeverpflichtungen entspricht. Die Rückstellungen wurden im Jahr 2018 neu berechnet.

Der Kreistag hat am 19.12.2018 der Neuberechnung der Rückstellung Deponiefolgekosten zugestimmt.

Rückstellung Deponiefolgekosten gemäß Neuberechnung für 2021	50.220.558,18 €
zuzügl. Verzinsung Rückstellung Deponiefolgekosten für 2021	241.002,96 €
Rückstellung einschl. Verzinsung zum 31.12.2021	50.461.561,14 €

2.62 Rückstellungen für Kostenüberdeckungen KAG

101.616,77 €

Eine gebührenrechtliche Kostenüber- oder -unterdeckung wird zum Ende des Bemessungs-Zeitraumes 2021/2022 mit dem Jahresabschluss 2022 ermittelt

0,00 €

Aus der gebührenrechtlichen Kostenüberdeckung 2020 bestehende Rückstellungen

101.616,77 €

2.63 Sonstige Rückstellungen

75.214,35 €

Es wurden folgende Rückstellungen für 2021 gebildet:

Urlaubsrückstellungen

62.934,35 €

GPA-Prüfungskosten, Rückstellung 2011 bis 2021

12.000,00 €

Rückstellung für Glascontainerbetreuung

280,00 €

2.7 Verbindlichkeiten am Bilanzstichtag

2.71 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

2.711	<u>mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</u>	(nachrichtlich	-2.536.360,35 €)
2.712	<u>mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr</u>		0,00 €
2.713	<u>mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren</u>		
	Stand 01.01.2021		413.625,12 €
	+ Darlehensaufnahme		2.220.000,00 €
	- ordentliche Tilgung		521.403,21 €
	- Sondertilgung		0,00 €
	Stand 31.12.2021		2.112.221,91 €

2.72 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen zum 31.12.2021

1.899.994,21 €

Darin enthalten sind u.a. Verbindlichkeiten aus:

Optimierung Recyclinghof St. Blasien, Deponie Lachengraben	50.299,74 €
Instandhaltung Halle Grünabfallkompostierungsanlage Küssaberg	75.963,83 €
Entsorgungskosten A III/A IV Holz Recyclinghöfe	89.651,25 €
Entsorgung PPK, Sperrmüll, Schrott	279.641,90 €
Nachberechnung Unternehmerentgelte Erddeponie Münchingen	116.758,04 €
Landratsamt Waldshut interne Verrechnungen	204.108,50 €
Aufwand Thermische Behandlung	270.715,43 €
Unternehmerentgelte für Restmüllabfuhr	296.246,06 €
Unternehmerentgelte Hausmülltransport/Schlackenrücktransport	57.913,71 €
Unternehmerentgelte für Transport und Verwertung Bioabfall	82.269,96 €
Grünschnittsammelstelle	79.430,12 €

2.73 Sonstige Verbindlichkeiten

Der Betrag von	22.876,73 €
teilt sich wie folgt auf:	
Noch abzuführende Lohn- und Kirchensteuer an das Finanzamt	15.907,77 €
Andere sonstige Verbindlichkeiten *)	6.331,59 €
Rückzahlungskonto	845,87 €
Unklare Zahlungseingänge SAP FI-CA	-208,50 €

*) Der Betrag der „anderen sonstigen Verbindlichkeiten“ setzt sich wie folgt zusammen:

Verwahrtgelt für Guthaben bei der BBBank 31.12.2021	1.187,98 €
Sickerwasser-Reinigungsanlage Deponie Lachengraben Arbeitspreis 12/2021	4.199,39 €
Diesel Radlader RAZ Münchingen 2021	1.452,99 €
Andere sonstige Verbindlichkeiten	-508,77 €

3. Erfolgsübersicht

Beträge in EUR

Formblatt 5	Betrag insgesamt	Abfallwirtschaft (hoheitlicher Bereich) kommunale Abfallentsorgung	Abfallwirtschaft (gewerblicher Bereich) Betrieb gew. Art Wertstoffe (ab '13)
1. Materialaufwand Bezug von Fremden	15.546.023,26	15.432.544,58	113.478,68
2. Löhne und Gehälter	1.710.414,43	1.615.314,43	95.100,00
3. Soziale Abgaben	320.290,29	320.290,29	
4. Aufwendungen Altersversorgung/Unterstützung	253.800,47	253.800,47	
5. Abschreibungen/Wertberichtigung	1.299.849,96	1.276.163,97	23.685,99
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.889,63	7.838,64	50,99
7. Steuern	3.285,33	3.285,33	
8. Konzessions- u. Wegeentgelte			
9. Sonstige Aufwendungen	2.175.997,55	2.124.620,96	51.376,59
10. Summe 1.-9.	21.317.550,92	21.033.858,67	283.692,25
11. Umlage d. Spalten 3+4 a) Zurechnung b) Abgabe			
12. Innerbetriebliche Leistungsverrechnung a) Zurechnung b) Abgabe			
13. Aufwendungen 1.-12.	21.317.550,92	21.033.858,67	283.692,25
14. Betriebserträge a) nach d. Jahreserfolgsrechnung b) Lief. a. Betriebszweige c) sonstige betriebliche Erträge	23.912.862,85	23.553.723,73	359.139,12
15. Betriebserträge insgesamt	23.912.862,85	23.553.723,73	359.139,12
16. Betriebsergebnis +Überschuss / -Fehlbetrag	2.595.311,93	2.519.865,06	75.446,87
17. Finanzerträge	29,50	29,50	
18. Steuern v. Einkommen u. Ertrag			
19. Unternehmensergebnis +Überschuss / -Fehlbetrag	2.595.341,43	2.519.894,56	75.446,87

BuKr	GsBe	BilanzPos	BestKto	AHK Klasse							Währg
	AHK	GJ-Beg	Zugang	Abgang	Umbuchung	Nachaktiv	Invest.Förderg	aktuelle AHK			
	AfA	GJ-Beg	AfA des Jahres	AfA Abgang	AfA Umbuchung	AfA Nachaktiv	Zuschreibungen	kumulierte AfA			
	Buchwrt	GJ-Beg						lfd Buchwert			
9000	1031010	10000	100	Immat. Anlagenwerte							EUR
	486.625,94		8.232,42	0,00	0,00	0,00	0,00	494.858,36			
	286.720,94-		56.191,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	342.912,36-			
	199.905,00							151.946,00			
* 9000	1031010	10000								EUR	
	486.625,94		8.232,42	0,00	0,00	0,00	0,00	494.858,36			
	286.720,94-		56.191,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	342.912,36-			
	199.905,00							151.946,00			
** 9000	1031010									EUR	
	486.625,94		8.232,42	0,00	0,00	0,00	0,00	494.858,36			
	286.720,94-		56.191,42-	0,00	0,00	0,00	0,00	342.912,36-			
	199.905,00							151.946,00			
9000	1032010	20000	200	Grdst. m. Bauten							EUR
	1.214.408,84		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.214.408,84			
	479.582,84-		47.404,00-	0,00	0,00	0,00	0,00	526.986,84-			
	734.826,00							687.422,00			
* 9000	1032010	20000								EUR	
	1.214.408,84		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.214.408,84			
	479.582,84-		47.404,00-	0,00	0,00	0,00	0,00	526.986,84-			
	734.826,00							687.422,00			
9000	1032010	23000	230	Grdst. o. Bauten							EUR
	448.965,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	448.965,00			
	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
	448.965,00							448.965,00			
* 9000	1032010	23000								EUR	
	448.965,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	448.965,00			
	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
	448.965,00							448.965,00			
** 9000	1032010									EUR	
	1.663.373,84		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.663.373,84			
	479.582,84-		47.404,00-	0,00	0,00	0,00	0,00	526.986,84-			
	1.183.791,00							1.136.387,00			
9000	1032020	24000	240	Bauten a.fremd.Grds.							EUR
	29.558.872,81		246.089,35	0,00	6.273.932,53	0,00	0,00	36.078.894,69			
	22.118.030,81-		759.765,88-	0,00	0,00	0,00	0,00	22.877.796,69-			
	7.440.842,00							13.201.098,00			

*	9000	1032020	24000						EUR
	29.558.872,81		246.089,35	0,00	6.273.932,53	0,00	0,00	36.078.894,69	
	22.118.030,81-		759.765,88-	0,00	0,00	0,00	0,00	22.877.796,69-	
	7.440.842,00							13.201.098,00	
**	9000	1032020							EUR
	29.558.872,81		246.089,35	0,00	6.273.932,53	0,00	0,00	36.078.894,69	
	22.118.030,81-		759.765,88-	0,00	0,00	0,00	0,00	22.877.796,69-	
	7.440.842,00							13.201.098,00	
	9000	1032090	30000	300	Techn. Anl./Masch.				EUR
	888.405,60		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	888.405,60	
	424.329,60-		58.412,00-	0,00	0,00	0,00	0,00	482.741,60-	
	464.076,00							405.664,00	
*	9000	1032090	30000						EUR
	888.405,60		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	888.405,60	
	424.329,60-		58.412,00-	0,00	0,00	0,00	0,00	482.741,60-	
	464.076,00							405.664,00	
**	9000	1032090							EUR
	888.405,60		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	888.405,60	
	424.329,60-		58.412,00-	0,00	0,00	0,00	0,00	482.741,60-	
	464.076,00							405.664,00	
	9000	1032100	70000	700	Betriebsausstattung				EUR
	6.603.773,61		238.664,63	0,00	0,00	0,00	0,00	6.842.438,24	
	4.145.002,61-		370.541,63-	0,00	0,00	0,00	0,00	4.515.544,24-	
	2.458.771,00							2.326.894,00	
	9000	1032100	70000	710	Gesch.ausst. EDV				EUR
	17.688,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.688,00	
	17.688,00-		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.688,00-	
	0,00							0,00	
	9000	1032100	70000	720	Gesch.ausstat. Kfz				EUR
	2.949,35		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.949,35	
	2.949,35-		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.949,35-	
	0,00							0,00	
	9000	1032100	70000	730	Telefonanl.Waldtorst				EUR
	54.032,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.032,00	
	54.032,00-		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.032,00-	
	0,00							0,00	
	9000	1032100	70000	740	Büroausstattung				EUR
	178.086,09		1.797,35	0,00	0,00	0,00	0,00	179.883,44	
	120.933,09-		6.235,35-	0,00	0,00	0,00	0,00	127.168,44-	
	57.153,00							52.715,00	
*	9000	1032100	70000						EUR
	6.856.529,05		240.461,98	0,00	0,00	0,00	0,00	7.096.991,03	
	4.340.605,05-		376.776,98-	0,00	0,00	0,00	0,00	4.717.382,03-	
	2.515.924,00							2.379.609,00	

	9000	1032100	75000	750	GWG						EUR
		24.073,12	1.299,68		0,00	0,00	0,00	0,00	25.372,80		
		24.073,12-	1.299,68-		0,00	0,00	0,00	0,00	25.372,80-		
		0,00							0,00		
*	9000	1032100	75000								EUR
		24.073,12	1.299,68		0,00	0,00	0,00	0,00	25.372,80		
		24.073,12-	1.299,68-		0,00	0,00	0,00	0,00	25.372,80-		
		0,00							0,00		
**	9000	1032100									EUR
		6.880.602,17	241.761,66		0,00	0,00	0,00	0,00	7.122.363,83		
		4.364.678,17-	378.076,66-		0,00	0,00	0,00	0,00	4.742.754,83-		
		2.515.924,00							2.379.609,00		
	9000	1032110	81000	820	AiB						EUR
		6.416.470,47	68.030,07		0,00	6.273.932,53-	0,00	0,00	210.568,01		
		0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
		6.416.470,47							210.568,01		
*	9000	1032110	81000								EUR
		6.416.470,47	68.030,07		0,00	6.273.932,53-	0,00	0,00	210.568,01		
		0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
		6.416.470,47							210.568,01		
**	9000	1032110									EUR
		6.416.470,47	68.030,07		0,00	6.273.932,53-	0,00	0,00	210.568,01		
		0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
		6.416.470,47							210.568,01		
***	9000										EUR
		45.894.350,83	564.113,50		0,00	0,00	0,00	0,00	46.458.464,33		
		27.673.342,36-	1.299.849,96-		0,00	0,00	0,00	0,00	28.973.192,32-		
		18.221.008,47							17.485.272,01		
****	9000										EUR
		45.894.350,83	564.113,50		0,00	0,00	0,00	0,00	46.458.464,33		
		27.673.342,36-	1.299.849,96-		0,00	0,00	0,00	0,00	28.973.192,32-		
		18.221.008,47							17.485.272,01		

Berichtsdatum: 31.12.2021 Anlagengitter - 51 passive Inv.
Erstellungsdatum: 17.05.2022 HGB Par.268,2 13-Spalten (breite Version) (unvollständig)

1

BuKr	GsBe	BilanzPos	BestKto	AHK Klasse							Währg
AHK GJ-Beg		Zugang		Abgang		Umbuchung		Nachaktivg	Invest.Förderg	aktuelle AHK	
AfA GJ-Beg		AfA des Jahres		AfA Abgang		AfA Umbuchung		AfA Nachaktivg	Zuschreibungen	kumulierte AfA	
Buchwrt	GJ-Beg									lfd Buchwert	
9000	2020010	250000	999	Inv.zusch.	Lachengra						EUR
1.393.256,90-		0,00		0,00		0,00		0,00	39.912,43-	1.433.169,33-	
990.222,90		24.678,43		0,00		0,00		0,00	0,00	1.014.901,33	
403.034,00-										418.268,00-	
* 9000	2020010	250000									EUR
1.393.256,90-		0,00		0,00		0,00		0,00	39.912,43-	1.433.169,33-	
990.222,90		24.678,43		0,00		0,00		0,00	0,00	1.014.901,33	
403.034,00-										418.268,00-	
** 9000	2020010										EUR
1.393.256,90-		0,00		0,00		0,00		0,00	39.912,43-	1.433.169,33-	
990.222,90		24.678,43		0,00		0,00		0,00	0,00	1.014.901,33	
403.034,00-										418.268,00-	
*** 9000											EUR
1.393.256,90-		0,00		0,00		0,00		0,00	39.912,43-	1.433.169,33-	
990.222,90		24.678,43		0,00		0,00		0,00	0,00	1.014.901,33	
403.034,00-										418.268,00-	
****9000											EUR
1.393.256,90-		0,00		0,00		0,00		0,00	39.912,43-	1.433.169,33-	
990.222,90		24.678,43		0,00		0,00		0,00	0,00	1.014.901,33	
403.034,00-										418.268,00-	